

EINLADUNG

Bürger*innen-Dialog Bielefeld: Der Zehn-Punkte-Aktionsplan zu Bekämpfung des Rassismus auf kommunaler Ebene in Europa

Datum: 02.12.2021
Uhrzeit: 17:00–20:00
Format: Online über Zoom
Moderation: Senol Keser

Anmeldung bis zum 30.11.2021 an Dr. Sarah Kass (kass@bi-nemo.de)
Die Teilnahme ist kostenfrei

Das Bielefelder Netzwerk der Migrantenorganisationen (BiNeMo e.V.) lädt im Rahmen des BV NeMO Projekts „wir sind viele – gegen rassismus und diskriminierung“ zu einem digitalen Bürger*innen Dialog zum Thema „Der Zehn-Punkte-Aktionsplan zu Bekämpfung des Rassismus auf kommunaler Ebene in Europa“ ein.

Bürger*innen mit Migrations- und Fluchterfahrung oder zugeschriebenen Zugehörigkeiten können verschiedenen Diskriminierungen, darunter auch Rassismus ausgesetzt sein. Sie erleben Verletzungen und Ausschlüsse, Benachteiligungen und Ungleichbehandlungen. Eine Maßnahme zur Bekämpfung von Rassismus in Bielefeld ist die sog. „Europäische Städtekoalition gegen Rassismus“.

Der Antrag dafür wurde in der Sitzung des Integrationsrates am 23.03.2017 beschlossen. Die 2004 gegründete „Europäische Städtekoalition gegen Rassismus – European Coalition of Cities Against Racism (ECCAR)“, aus der 2008 der Verein „Europäische Städtekoalition gegen Rassismus e.V.“ entstand, setzt sich für die proaktive Bekämpfung von ethnisch bedingter Diskriminierung, Benachteiligung und Gewalt (= Rassismus) auf kommunaler Ebene ein. Die ECCAR legt dabei größten Wert auf bürgernahe und wirkungsnachhaltige Konkretisierungsmaßnahmen der mitwirkenden Städte.

Aus diesem Grund beschränkt sich die Mitgliedschaft auch nicht lediglich auf die Unterzeichnung der Beitrittserklärung (= öffentliche Positionierung gegen Rassismus) oder auf die Mitwirkung bei den Netzwerktreffen. Vielmehr gehört ebenso die Weiterentwicklung und **lokale Umsetzung des Zehn-Punkte-Aktionsplanes gegen Rassismus** dazu. Zentrale Aufgabenfelder sind darin beispielsweise die verstärkte Wachsamkeit gegenüber Rassismus, die gezielte Unterstützung kultureller Vielfalt sowie die Bekämpfung von Rassismus und Diskriminierung in jeglicher Form. (...).¹

In unserem Bürger*innen-Dialog möchten wir mit Bürger*innen über vier ausgewählte Punkte des Aktionsplans und über Chancen und Grenzen ihrer Realisierung ins Gespräch kommen: *Bessere Unterstützung für die Opfer von Rassismus und Diskriminierung, Die Stadt als aktive Förderin gleicher Chancen, Die Stadt als Arbeitgeberin und Dienstleisterin und Förderung der kulturellen Vielfalt.*

Den gesamten Aktionsplan finden Sie unter folgendem Link:
https://anwendungen.bielefeld.de/bi/vo0050.asp?__kvonr=23796

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

¹Beschlussvorlage:https://anwendungen.bielefeld.de/bi/vo0050.asp?__kvonr=23796, Zugriff am 26.10.2021

PROGRAMM für den Bürger*innen-Dialog am 02. Dezember 2021

16:50 - 17:00	Technisches Check-in
17:00- 17:05	Einführung durch die Moderation
17:05 – 17:10	Grußworte der BM Karin Schrader (SPD)
17:10- 17:15	Begrüßung durch Cemalettin Özer als NeMO- und BiNeMo-Vorstand
17:15- 17:45	Einführung durch Herrn Mehmet Ali Ölmez (ehem. Vorsitzender des Integrationsrats, der über diese Städtekoalition abgestimmt hat)
18:00 – 19:00	<p>Talk mit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Karin Schrader (SPD, Bürgermeisterin der Stadt Bielefeld) • Herr Mehmet Ali Ölmez (ehem. Vorsitzender des Integrationsrats, der über diese Städtekoalition abgestimmt hat) • Herr Emir Ali Sağ (Leiter der Antidiskriminierungsstelle/ Beschwerdestelle für Betroffene von Diskriminierung beim Kommunalen Integrationszentrum der Stadt Bielefeld) • Frau Murisa Adilovic (Vorsitzende des Integrationsrats) • Monika Bistula-Czarnecka (Vorsitzende BiNeMo e.V.)
19:00 – 19:55	Austausch mit dem Publikum
19:55 – 20:00	Ende und Verabschiedung durch Moderator

Anmeldungen bis zum 30.11.2021 an kass@bi-nemo.de